Ihr Weg zu uns



KWM Standort Missioklinik & MVZ Missioklinik, Salvatorstr. 7

Sie finden unsere Praxisräume auf dem Gelände des KWM Standorts Missioklinik im Haus St. Raphael.

Ihre ambulante OP findet in der KWM Missioklinik statt.

Anfahrt:

Für das Navigationsgerät verwenden Sie bitte folgende Adresse: Mönchbergstraße, 97074 Würzburg

Mit dem ÖPNV erreichen Sie die KWM Missioklinik bzw. das MVZ Missioklinik mit der Bus-Linie 28, 29, 14 und 214, Haltestelle "Missioklinik".

Parken:

Patientenparkplätze befinden sich in unmittelbarer Nähe zum MVZ bzw. auf dem Klinikgelände, Anfahrt über die Mönchbergstraße oder die Mariannhillstraße.

Ihr OP-Termin

Kontakt Handchirurgie

MVZ Missioklinik

Tel. 0931/791-7820 · Fax 0931/791-7829 handchirurgie@mvz-kwm.de

Öffnungszeiten

Mo - Do 08:00 - 12:00 Uhr Mo - Mi 13:30 - 16:30 Uhr Termine nur nach Vereinbarung

Kontakt Allgemeinchirurgie

MVZ Missioklinik Tel. 0931/791-7880 missioklinik@mvz-kwm.de

Sprechstunde

Montag, 08:00 -12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr Termine nur nach Vereinbarung

Außerhalb der Sprechzeiten wenden Sie sich bitte an direkt an das KWM Juliusspital, Tel. 0931/393-0, oder an den Ärztlichen Bereitschaftsdienst, Tel. 116 117.





Information für Patienten

Ihre ambulante Operation in der KWM Missioklinik



Vor der OP

■ Bitte melden Sie sich

am	
um	Uhr
in der Patientenaufnahr	ne der KWM Missioklinik
(Zugang über Hauptein	gang). Bitte bringen Sie die
Befunde vom Hausarzt	mit.

- Dort werden Sie administrativ aufgenommen und führen ein Aufklärungsgespräch mit dem Anästhesisten (bitte bringen Sie dafür alle nötigen Unterlagen wie im Infoschreiben der Praxis angefordert mit).
- Mit dem Anästhesisten besprechen Sie auch, welche regelmäßigen Medikamente eingenommen bzw. pausiert werden müssen.
- Denken Sie daran, eine Begleitperson für Ihre Abholung nach der OP zu organisieren & stellen Sie Ihre häusliche Betreuung für die ersten 24 Stunden sicher.

Am Tag der OP

- Bitte melden Sie sich morgens um _____ Uhr an der Pforte des KWM Missioklinik, von dort aus geht es direkt auf die Station "TASTA".
- Bringen Sie folgende Unterlagen mit:
 - Aufklärungsbögen (OP und Narkose)
 - Krankenversicherungskarte
 - falls vorhanden: Allergie-Pass, Herzschrittmacher-Pass, Endoprothetik-Pass, etc.
- Bitte kommen Sie nüchtern: Die letzte Mahlzeit vor der OP sollte 6 Stunden zurückliegen, klare Flüssigkeiten (z.B. Wasser, Tee) können Sie bis 2 Stunden vor der OP trinken. Am Morgen der OP bitte nicht rauchen, keine Bonbons oder Kaugummis essen.
- Lassen Sie Ringe, Schmuck, Piercings sowie andere Wertsachen zu Hause und verzichten Sie auf Make-Up und Nagellack.

- Kontaktlinsen, ein herausnehmbarer Zahnersatz und künstliche Haarteile müssen Sie vor der OP herausnehmen bzw. ablegen.
- Normale Körperpflege am Tag der OP reicht aus.
- Patienten der Allgemeinchrirugie: bitte rasieren Sie eigenständig das Operationsgebiet.
- Patienten der Handchirurgie: achten Sie bitte vor allem auf saubere Hände und Fingernägel.
- Tragen Sie bequeme Kleidung und leichtes Schuhwerk.
- Bringen Sie sich etwas zu Essen für die Zeit nach der OP mit.

Nach der OP

- Sie werden zunächst im Aufwachraum überwacht.
- Nach Abstimmung mit dem Operateur und dem Anästhesisten erhalten Sie von den Pflegekräften auf der Station folgende Unterlagen:
 - Ihre Entlasspapiere
 - Den Termin zur ersten postoperativen Kontrolle in der Praxis
 - Ihre Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung
 - Gqf. Rezepte
- Krankengymnastik:

	Ab:					
-	Inte	rvall·				

■ Bitte lassen Sie sich von einer erwachsenen Person abholen und nach Hause begleiten.



Wichtige Verhaltensregeln nach der OP

- Nehmen Sie auf keinen Fall aktiv am Straßenverkehr teil, weder mit dem Auto noch als Radfahrer oder Fußgänger ohne Begleitung.
- Bedienen Sie keine Maschinen.
- Üben Sie keine anstrengenden oder gefährlichen Tätigkeiten aus und treiben Sie keinen Sport.
- In den ersten 24 Stunden nach dem Eingriff sollten Sie keine wichtigen privaten oder geschäftlichen Entscheidungen treffen.
- Vermeiden Sie zudem Alkohol sowie Schlaf- und/ oder Beruhigungsmittel nach der OP.
- Nehmen Sie Ihre gewohnten, ggf. neu verordnete Medikamente sowie Schmerzmittel nur wie mit dem Arzt besprochen ein.
- Duschen ist jederzeit möglich, der Verband soll jedoch trocken bleiben.
- Bei Fieber über 38 Grad Celsius, starken Schmerzen, anhaltender Übelkeit, stark durchgeblutetem Verband, Verfärbungen oder anderen gesundheitlichen Beschwerden nehmen Sie bitte umgehend Kontakt mit unserer Praxis auf.
- Außerhalb der Sprechzeiten sowie bei Beschwerden nach der Anästhesie, wie z.B. Kopfschmerzen, Rückenschmerzen, Taubheitsgefühl oder ähnlichem, wenden Sie sich bitte an den Notdienst (Kontakt s. Rückseite).

Zusätzlich für Patienten der Handchirurgie:

- Bitte heben Sie mit dem operierten Arm nicht schwer und stützen Sie sich nicht darauf ab.
- Halten Sie die operierte Hand auf oder über Herzhöhe, jedoch auf keinen Fall mittels einer Schlinge. Lagern Sie sie im Sitzen oder Liegen hoch.